



Künstlerin stellt aus: Intensive Rottöne in den Sparkassenräumen

Schwandorf. (rhi) Die Sparkasse und Künstlerin Irene Ehemann (Mitte) haben eines gemeinsam: Ihre Lieblingsfarbe ist Rot. Die Nabburger Malerin stellt bis 8. Juli 25 ihrer Acrylbilder in den Räumen der Sparkasse aus. Bei der Vernissage am Dienstag ließ sich Vorstandsvorsitzender Werner Heß (links) von den Farben der Kunstwerke inspirie-

ren und stellte fest: „Die intensiven Rottöne strahlen eine besondere Energie aus.“ Christa Haubelt-Schlosser begleitet die Künstlerin mittlerweile durch 20 Ausstellungen und hielt auch diesmal die Laudatio. „In den Bildern von Irene Ehemann kommt die pure Lebensfreude zum Ausdruck“, sagte die Leiterin des Nabburger Stadtmuseums. Mit

ihrem „kreativen Auge“ lasse die Malerin immer wieder neue „Inspirationen in Acryl“ entstehen. Himmel über der Toskana oder reizvolle Ansichten ihrer Heimatstadt Nabburg – Irene Ehemann malt Orte, an denen sie gerne wäre oder wo sie gerade ist. Ihre Motive sind Landschaften oder abstrakt-surrealistische Formationen. Bei ihren Bildern

geht es um abstraktes genauso wie um gegenständliches Malen. Intuitiv bewege die Künstlerin den Pinsel über die Malfläche, um herbstliche Sinneseindrücke in leuchtend bunten Farben einzufangen, so die Laudatorin. Der Schwarzenfelder Musiker Ben Stone (rechts) umrahmte die Ausstellungseröffnung mit Gesang und Gitarrenmusik. Bild: Hirsch